

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

Geschäftsführer, CEFA

manfred.huebner@sentix.de



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Zum Jahresstart die nächste Überraschung

- Zum Jahresstart überraschen die sentix Konjunkturindizes zum dritten Mal in Folge. Lage- und Erwartungswerte steigen um rund 6 Punkte und führen im Gesamtindex zum dritten Anstieg in Folge auf einen Wert von +7,6 Punkten.
- Auch für Deutschland messen wir eine Verbesserung in ähnlicher Größenordnung auf den höchsten Wert seit Mai 2019. Mit einem Lageindex von +6 scheint das Rezessionsgespenst vertrieben.
- Die jüngsten Ereignisse rund um den Iran haben die Anleger nicht verunsichert. Der globale Index steigt ebenso wie die Indizes der anderen Weltregionen. Besonders stark verbessern sich die Daten für die Region Asien ex Japan. Hier liegt die Lagebeurteilung wieder bei 20,3 Punkten und auch die Erwartungen steigen weiter!

Statistik

Umfragezeitraum: **02.01.-01.2020**

Umfrageteilnehmer: **932 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **241**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Leichter Aufschwung	USA	Aufschwung
Deutschland	Leichter Aufschwung	Japan	Leichter Aufschwung
Schweiz	Aufschwung	Asien ex Japan	Boom
Österreich	Boom	Lateinamerika	Abschwung
Osteuropa	Leichter Abschwung	Globales Aggregat	Aufschwung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Januar 2020

Euroland	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	-13.7	-11.1	-16.8	-4.5	0.7	7.6	Höchster Wert seit 11.2018	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-7.3	-9.5	-15.5	-5.5	-1.0	5.5	Höchster Wert seit 06.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-20.0	-12.8	-18.0	-3.5	2.5	9.8	Höchster Wert seit 02.2018	3. Anstieg in Folge



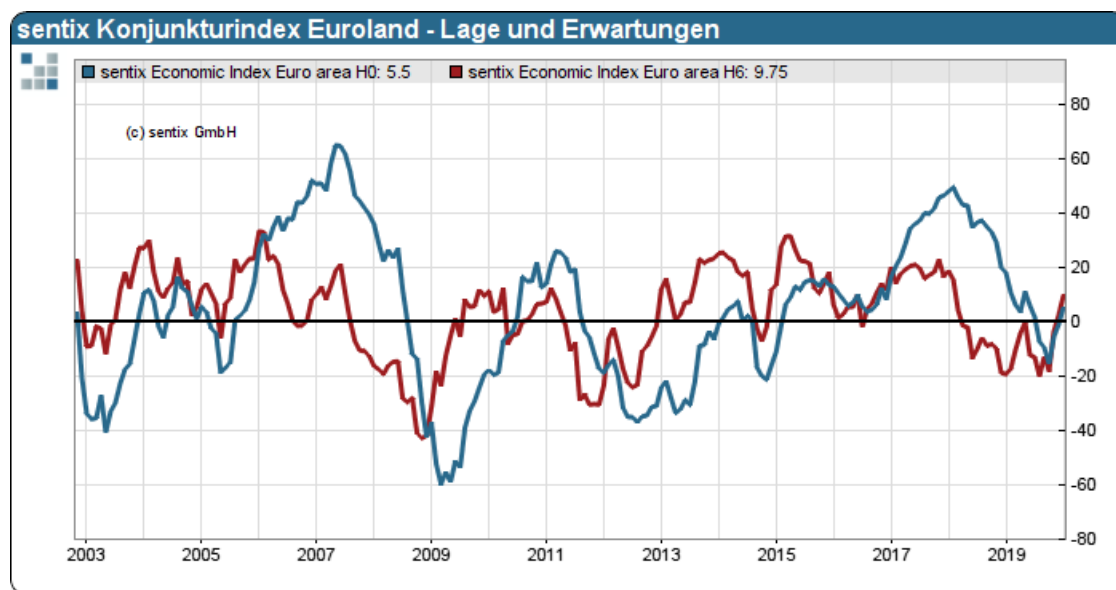
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Januar 2020

Zum Jahresstart die nächste Überraschung

Die Unruhen rund um den Konflikt zwischen den USA und Iran, die zum Wochenschluss die Nachrichten prägten, wurden entweder von den Anlegern ignoriert oder werden als nicht entscheidend für die Konjunktur angesehen. Dies ist das Ergebnis der sentix Konjunkturumfrage, die zum Jahresstart eine weitere Verbesserung in der konjunkturellen Beurteilung der Weltwirtschaft brachte. Damit setzt der „first mover“ die dritte Überraschung in Folge! Die Daten für alle Weltregionen verbessern sich, besonders deutlich in Asien ex Japan.

Euroland: Aller guten Dinge sind drei?!

Zum Jahresstart liefern die sentix Konjunkturindizes eine weitere Überraschung. Der Gesamtindex für Euroland steigt erneut deutlich auf +7,6 Punkte. Dies ist der beste Wert seit November 2018! Die Lagebeurteilung der Investoren steigt um 6,5 Punkte auf +5,5 Zähler. Damit scheint eine Rezession in Euroland zunächst vom Tisch. Zumal sich auch die Erwartungen ebenfalls zum dritten Mal in Folge auf den besten Wert seit Februar 2018 (+9,8 Punkte) verbessern. Diese Entwicklung ist in doppelter Hinsicht bemerkenswert. Zum einen gehen die Anleger erneut gegenüber den „harten“ Daten in Vorleistung. Vor allem das verarbeitende Gewerbe zeigt noch keine überzeugenden Anzeichen für einen Aufschwung, allenfalls Zeichen einer Stabilisierung.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Zum anderen tauchen mit den neuesten Ereignissen in der Golfregion erneut Risiken für die Weltwirtschaft auf. Diese werden von den Anlegern aber ignoriert bzw. für nicht entscheidend erachtet. Wichtiger scheint der Dynamikgewinn in den anderen Weltregionen, vor allem in Asien, sowie die leichte Entspannung im Handelsstreit USA-China zu sein.

Damit bleibt das Umfeld für die Aktienmärkte konstruktiv, denn ein konjunktureller Aufschwung bietet traditionell für Aktien ein positives Umfeld. Umgekehrt verdüstert sich das Bild für die Rentenmärkte, wenngleich noch immer aus Sicht der von sentix befragten Investoren die expansive Notenbankpolitik stärkere Zinsauftriebstendenzen unterdrückt.



Deutschland: Ohne eigenes Zutun

Auch für Deutschland messen wir Verbesserungen in den sentix Konjunkturindizes. Wie in Euroland steigen Lage- und Erwartungswerte zum dritten Mal in Folge. Doch im Gegensatz zu der konjunkturellen Phase 2015 – 2018 wird Deutschland derzeit ohne eigenes Zutun von den anderen Regionen mitgezogen. Nach wie vor mangelt es der deutschen Politik an Problembewusstsein, der eigenen Wirtschaft positive Impulse zu vermitteln.

Deutschland	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	-13.7	-12.8	-19.4	-6.5	-1.4	6.9	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-5.5	-10.5	-18.0	-8.3	-3.3	6.0	Höchster Wert seit 07.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-21.5	-15.0	-20.8	-4.8	0.5	7.8	Höchster Wert seit 01.2018	3. Anstieg in Folge

USA: Entspannung im Handelsstreit

Die erreichte erste Teileinigung im Handelsstreit zwischen den USA und China ist eine positive Nachricht für die US-Konjunktur. Diese bleibt weiter relativ robust, wie man an den Lagewerten von +31 Punkten ablesen kann. Ein Blick auf die Erwartungswerte, die nur bei +1,8 Punkten liegen, zeigt jedoch, dass die US-Konjunktur einen Teil ihrer Aufwärtsdynamik in den letzten Monaten eingebüßt hat. Für Präsident Trump sollte dies Mahnung sein, dass er sich im Wahljahr nicht viel an Belastungen erlauben kann, ohne „seinen“ Aufschwung zu riskieren.

USA	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	4.9	5.5	-4.1	8.7	11.6	15.9	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	30.0	25.8	13.0	24.8	27.0	31.0	Höchster Wert seit 06.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-17.5	-13.0	-19.8	-6.3	-2.8	1.8	Höchster Wert seit 02.2018	3. Anstieg in Folge

Asien ex Japan: Die Hoffnungs-Region

Für die Weltwirtschaft ruhen die Hoffnungen weiter auf der Region Asien ex Japan. Die Teileinigung im Handelsstreit wird von den Anlegern mit kräftigen Aufschlägen in den Konjunkturindizes quittiert. Mit einem Gesamtindex von +18,4 führt die Region die Liste der Weltregionen wieder deutlich an. Mit Blick auf andere marktpreisbasierte Frühindikatoren wird deutlich, dass die Anleger hier deutlich in Vorleistung gehen. In der Vergangenheit lagen diese damit schon oft richtig – „first mover advantage“.

Asien ex Japan	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	1.6	2.9	0.0	8.5	12.0	18.4	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	12.8	10.0	6.0	11.8	14.3	20.3	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-9.0	-4.0	-5.8	5.3	9.8	16.5	Höchster Wert seit 02.2018	3. Anstieg in Folge



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Japan	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	-5.4	-3.0	-8.9	0.9	2.9	7.4	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	3.3	2.8	-5.0	3.5	2.0	7.8	Höchster Wert seit 07.2019	
- Erwartungen	-13.8	-8.5	-12.8	-1.8	3.8	7.0	Höchster Wert seit 02.2018	3. Anstieg in Folge

Osteuropa	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	-7.6	-5.4	-10.4	-1.8	0.7	5.4	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-0.5	-2.3	-7.8	-1.0	0.3	3.8	Höchster Wert seit 06.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-14.5	-8.5	-13.0	-2.5	1.3	7.0	Höchster Wert seit 03.2018	3. Anstieg in Folge

Lateinamerika	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	-11.3	-19.2	-19.0	-17.4	-15.4	-9.5	Höchster Wert seit 07.2019	4. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-10.5	-23.0	-23.3	-24.5	-25.0	-18.5	Höchster Wert seit 08.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-12.0	-15.3	-14.8	-10.0	-5.3	0.0	Höchster Wert seit 05.2019	4. Anstieg in Folge

Welt	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
					0			
Gesamtindex	-2.3	-1.6	-6.3	3.0	6.4	12.1	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	9.3	5.7	-0.3	6.9	9.0	14.5	Höchster Wert seit 06.2019	3. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-13.3	-8.7	-12.1	-0.7	3.8	9.8	Höchster Wert seit 02.2018	3. Anstieg in Folge

Schweiz	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	3.6	5.0	-10.4	10.3	15.5	14.4		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	24.0	21.3	-0.8	20.8	20.0	25.0	Höchster Wert seit 07.2019	
- Erwartungen	-15.0	-10.0	-19.5	0.3	11.0	4.3		

Österreich	Aug. 19	Sep. 19	Okt. 19	Nov. 19	Dez. 19	Jan. 20		
Gesamtindex	13.0	11.5	1.4	4.0	8.1	24.4	Höchster Wert seit 05.2019	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	25.8	23.8	10.5	10.8	10.0	25.3	Höchster Wert seit 08.2019	
- Erwartungen	1.0	0.0	-7.3	-2.5	6.3	23.5	Höchster Wert seit 04.2018	3. Anstieg in Folge



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.